



Stadt
Offenburg

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

184/21

Beschluss	
Nr.	vom
wird von StSt OB-Büro ausgefüllt	

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 8, Kultur

Bearbeitet von:
Carmen Lötsch

Tel. Nr.:
82-2297

Datum:
30.09.2021

1. **Betreff:** Heimattage 2022 - Bericht über den aktuellen Stand der Vorbereitungen

2. Beratungsfolge:	Sitzungstermin	Öffentlichkeitsstatus
1. Kulturausschuss	25.10.2021	öffentlich
2. Gemeinderat	22.11.2021	öffentlich

Beschlussantrag (Vorschlag der Verwaltung):

Der Kulturausschuss sowie der Gemeinderat nehmen den aktuellen Sachstandsbericht zustimmend zur Kenntnis.

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

184/21

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 8, Kultur

Bearbeitet von:
Carmen Löttsch

Tel. Nr.:
82-2297

Datum:
30.09.2021

Betreff: Heimattage 2022 - Bericht über den aktuellen Stand der Vorbereitungen

Sachverhalt/Begründung:

Strategische Ziele der Stadt Offenburg

A1

Die Stadt Offenburg schärft ihr Profil als attraktives Oberzentrum im Ortenaukreis und im Eurodistrikt.

B2

Offenburg positioniert sich aus der historischen Verantwortung heraus als Freiheitsstadt.

A Der Hintergrund

Mit Beschluss Nr. 024/15 hat der Gemeinderat der Stadt Offenburg die Verwaltung mit der Teilnahme an der Bewerbung für die Heimattage Baden-Württemberg beauftragt.

Im Sommer 2015 entschied der Landesausschuss Heimatpflege, dass im Jahr 2022 Offenburg die Heimattage Baden-Württemberg ausrichten wird.

Das Offenburger Motto lautet „Freiheit – Heimat – Europa“. Wichtige verbindende Elemente sind der Offenburger Salmen und der 175. Jahrestag der Versammlung der entschiedenen Freunde der Verfassung am 12. September 1847 sowie das Motto der Europäischen Union: "Einheit in Vielfalt" mit dem gemeinsame Werte wie Freiheit, Frieden und Solidarität in einer aus unterschiedlichen Kulturen und Sprachen zusammengesetzten Union erlebbar werden.

Im Jahr 2022 feiert außerdem das Land Baden-Württemberg sein 70-jähriges Jubiläum.

Die Heimattage Baden-Württemberg 2022 in Offenburg sollen zu einer aktiven Auseinandersetzung mit der Heimat ermuntern. Sie wollen die Menschen in Baden-Württemberg ansprechen, die das Land schon immer als ihre Heimat sehen, genauso wie Menschen, die neu in Baden-Württemberg sind. Heimat ist dabei ein eher unpräziser Begriff, der von jedem Menschen anders und im Laufe des Lebens auch immer wieder neu definiert wird. Heimat lässt sich nicht beschränken: Auf eine Gruppe, eine Sprache oder einen Ort. Heimat ist ein subjektives Empfinden.

Im Heimattagejahr gibt es vom Land definierte Fixpunkte wie die traditionellen Baden-Württemberg-Tage im Mai, die Landesfesttage im September sowie den Landesfestumzug. Dabei sorgen die tradierte Marke „Heimattage“ und der Medienpartner SWR landesweit für Aufmerksamkeit und hohe Medienpräsenz.

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

184/21

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 8, Kultur

Bearbeitet von:
Carmen Lötsch

Tel. Nr.:
82-2297

Datum:
30.09.2021

Betreff: Heimattage 2022 - Bericht über den aktuellen Stand der Vorbereitungen

Die Heimattage sollen das Image der Stadt, die touristische Bekanntheit und die Besucherzahlen steigern und bürgerschaftliches Engagement mobilisieren. Sie zeigen die Vorzüge der Heimat, auch die bis dato noch weniger bekannten. Sie sorgen für neue Kontakte im ganzen Land. Sie fördern den Einzelhandel. Sie bringen Landeszuschüsse und erhöhen den Spielraum für neue Projekte. (Aus: Leitbild der Heimattage Baden-Württemberg)

Sie sind damit Kulturprojekt ebenso wie eine Maßnahme des Stadtmarketings.

Auf Basis der Ideen und Ziele der Heimattage und der erfolgreichen Bewerbung wurde in den vergangenen Monaten in Abstimmung mit dem Land Baden-Württemberg das Programm konzipiert. Corona bedingt konnten in den letzten beiden Jahren die Heimattage gar nicht (Sinzheim 2020) bzw. nur stark eingeschränkt (Radolfzell 2021) stattfinden. Für Offenburg 2022 geht die Verwaltung aktuell von guten bis sehr guten Bedingungen für die geplanten Veranstaltungen aus. Corona-Varianten bzw. Verschiebung von einzelnen Veranstaltungen sind in Abstimmung.

Im September 2021 wurde die Zuständigkeit beim Land Baden-Württemberg vom Staatsministerium Baden-Württemberg zum Innenministerium hin übertragen. Am 12. September erfolgte die Übergabe der Heimattagefahne von Radolfzell nach Offenburg. Herr Oberbürgermeister Marco Steffens übernahm die Fahne in Anwesenheit von Innenminister Thomas Strobl.

Umweltfreundliche Feiertage

Die Heimattage in Offenburg setzen sich zum Ziel, dass möglichst viele Menschen zu Fuß, mit dem Rad oder mit Bus und Bahn in die Stadt kommen. Das passt zu den übrigen Vorhaben in der Stadt und zum Thema Freiheit. In den 1840er Jahren war die Bahn das modernste Verkehrsmittel. Und der strategische Verkehrsknotenpunkt war ein wichtiger Grund für die Versammlungen in Offenburg. Auch heute sind der ICE-Halt und der Knotenpunkt für Offenburg noch immer ein großer Standortvorteil. Es ist wünschenswert, dass viele Menschen sich das bewusst machen. Was eignet sich dazu besser, als selbst die Erfahrung zu machen, wie gut es sich nach Offenburg mit der Bahn reist.

Familienfreundliche Festtage

Mit den Heimattagen (vor allem den Landesfesttagen) wenden wir uns ganz besonders auch an Familien mit Kindern. Eltern und Großeltern, Onkel, Tante und die Kinder sollen die Heimattage in Offenburg so richtig genießen können. Daher gibt es nicht nur Angebote für Kinder, sondern an vielen Stellen Service rund ums Kind. Damit der Ausflug mit Kindern und für die Kinder richtig Vergnügen macht, denken wir auch daran, dass Kinder schneller müde werden, immer wieder Abwechslung und Bewegung brauchen und eigene kindgerechte Toiletten/Wickelplätze. Unsere Kulturinstitutionen werden bspw. entsprechende Rückzugs- und Bewegungsräume anbieten.

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

184/21

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 8, Kultur

Bearbeitet von:
Carmen Lötsch

Tel. Nr.:
82-2297

Datum:
30.09.2021

Betreff: Heimattage 2022 - Bericht über den aktuellen Stand der Vorbereitungen

Und wenn doch ein Kind verloren geht, dann hilft der Kinderpass, den wir am Bahnhof und allen Infostellen ausgeben. Und der kindgerechte Plan der Innenstadt. Dort finden Kinder oder deren Helfer alle vernetzten Anlaufstellen, an denen Kinder betreut werden bis zum Eintreffen ihrer Erziehungsberechtigten.

Heimattage der ganzen Stadt

Die Organisation der Heimattage liegt beim Fachbereich Kultur und beim Stadtmarketing. Als organisatorische Schnittstelle wurde eine Geschäftsstelle Heimattage gebildet. Inhaltlich sind (fast) alle Fachbereiche der Stadt Offenburg in die Umsetzung der Heimattage eingebunden.

Ideen und Vorschläge aus der Stadtgesellschaft finden laufend Eingang in die Planungen. Die Coronapandemie machte im Laufe der vergangenen anderthalb Jahre viele Anpassungen nötig. Eine sehr hohe Flexibilität ist bis zum heutigen Tag immer wieder erforderlich und wird es auch künftig sein.

B Aktueller Stand der Programmplanung

Heimattageprogramm

Unter dem Label „HEIMAT. Willkommen“ lädt die Stadt Offenburg im kommenden Jahr ein, über „Heimat – Freiheit – Europa“ gemeinsam nachzudenken und diese zu feiern.

Das gesamte Programm für die Heimattage wird am 14. Januar in gedruckter Form und gemeinsam mit dem Innenministerium offiziell bekannt gegeben.

Hier eine Übersicht über die bleibenden Projekte, großen Veranstaltungen und Ausstellungen. Es würde zu weit führen, an dieser Stelle jede einzelne Veranstaltung aufzuführen, auch wenn alle Vorhaben dies verdient hätten.

Größere, bleibende Projekte

Veranstaltungen sind wichtige Anlässe, um miteinander ins Gespräch zu kommen. Gemeinsam feiern macht Spaß, bietet Erholung und emotionale Erinnerungen. Damit die Heimattage auch nachwirken, werden aktuell zwei Vorhaben umgesetzt, die auch über die Heimattage hinaus Bestand haben.

- Der **Erlebnis- und Erinnerungsort Salmen** wird am 13. Mai 2022 eröffnet. Der Salmen soll während der Heimattage für viele Menschen aus ganz Baden-Württemberg ein wichtiger Anlaufpunkt sein. Hier werden natürlich auch viele Veranstaltungen stattfinden. Auch nach den Heimattagen wird der Salmen ein attraktiver Ort für Einheimische und Touristen bleiben, in dem Freiheit, Menschenrechte und deutsche Demokratiegeschichte erlebbar sind.

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

184/21

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 8, Kultur

Bearbeitet von:
Carmen Lötsch

Tel. Nr.:
82-2297

Datum:
30.09.2021

Betreff: Heimattage 2022 - Bericht über den aktuellen Stand der Vorbereitungen

- Bereits in der Bewerbung für die Heimattage haben wir auf die Bedeutung der Ortsteile hingewiesen: „Elf Ortsteile – von B wie Bohlsbach bis Z wie Zunsweier. Offenburg hat auch hier viel zu bieten. Elf selbstbewusste Orte mit eigener Geschichte und ihrer jeweils eigenen Sicht auf das Thema Heimat“. Sichtbar und richtig erlebbar werden alle Ortsteile mit dem Heimattage-Wanderweg, der inzwischen nach dem Offenburger Maskottchen liebevoll **Gustav-Weg** getauft wurde.

Der Weg führt von Ortsteil zu Ortsteil. Projektpartner sind neben den 11 Ortsteilen der Schwarzwald-Verein und der ADFC. Die Route befindet sich in der Endabstimmung, eine Wander-Karte zum Mitnehmen in der Umsetzung. Am 1. Mai wird der Weg der Öffentlichkeit offiziell übergeben. Dazu sind alle Bürger*innen und Gäste eingeladen, bei 12 Hocks, nämlich einem in Offenburg und 11 in den Ortsteilen, die Schönheit unserer Heimat zu erwandern, erfahren und genießen.

- **Gustav**, das Maskottchen der Offenburger Heimattage erobert die Herzen im Sturm. In Lebensgröße ist er beliebtes Fotomotiv, nicht nur für Kinder. Er überrascht aber auch im Offenburger Wimmelbuch, hilft den Wanderern auf dem Heimattage-Wanderweg auf den richtigen Weg und sorgt für manche Überraschung. Gustav soll auch in Zukunft als Botschafter nach Offenburg einladen.

Große Veranstaltungen

(Anlage: Übersicht über die Veranstaltungen, Stand: 10. September 2021)

5. und 6. Februar

Narrenfreiheit

gemeinsam mit
Ort

Mit der Fasent 2022 beginnen die Heimattage

Stadtmarketing, Ortenauer Narrenbund
Innenstadt

Fasent in Bohneburg. Mit den Narren beginnt in Offenburg das Heimattagejahr. Die Fasent ist Teil der Heimatverbundenheit für viele Offenburger. Sie ist Tradition und gelebtes Brauchtum. Symbolisch nehmen die Narren den Regierenden am Narrentag beim Rathaussturm die Macht aus den Händen. Das Treiben der Stadtoberhäupter wird kommentiert und kritisch hinterfragt. Aber natürlich wird auch kräftig gefeiert. Der Narrentag eröffnet, anders als in vielen anderen Städten, in Offenburg die Heimattage.

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

184/21

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 8, Kultur

Bearbeitet von:
Carmen Löttsch

Tel. Nr.:
82-2297

Datum:
30.09.2021

Betreff: Heimattage 2022 - Bericht über den aktuellen Stand der Vorbereitungen

14. und 15. Mai

Gastfreiheit

gemeinsam mit

Ort

Baden-Württemberg-Tage

Stadtmarketing, City Partner, Messe Offenburg,
Wirtschaftsförderung, VIA, Unternehmen und Vereine aus
Baden-Württemberg und viele andere mehr

Innenstadt, Mühlbachareal, CANVAS
Wirtschaftsforum in der Messe Offenburg

Die Baden-Württemberg-Tage gelten als großer Auftakt des Heimattage-Jahres. In Bruchsal kamen bspw. zu den Baden-Württemberg-Tagen rund 30.000 Besucher*innen, 100 Aussteller*innen präsentierten sich.

Neben einem verkaufsoffenen Sonntag und vielen Aussteller*innen von der Blaulichtmeile, über die Tourismusmeile bis zur Kulturmeile lädt ein buntes Programm zum Verweilen in der Innenstadt ein. Der Eintritt ist grundsätzlich frei.

Die SWR-Bühne wird den Marktplatz beleben und den ganzen Tag für gute Laune sorgen. Am Samstagabend findet auf dem Marktplatz das große SWR1 Open Air statt. Gregor Meyle und im Anschluss die Hermes House Band sind fest eingepplant.

Am 13. und 14. Mai findet auf dem Messegelände die Berufs-Informations-Messe (BIM) statt. Das Wirtschaftsforum Baden-Württemberg soll in die BIM integriert werden. Hierzu laufen aktuell die Abstimmungen.

25. und 26. Juni

Freiheit ist bunt

gemeinsam mit

Ort

Großes Internationales Fest

Integrations-Team, Vereinen, Stadtmarketing

Marktplatz

Das Internationale Fest ist eine ganz besondere Offenburger Veranstaltung. Mehr als 30% der Offensburger*innen haben einen Migrationshintergrund. Menschen aus mehr als 130 Nationen leben und arbeiten gemeinsam in Offenburg. Sie feiern auch gemeinsam und machen sich auf diese Weise einander bekannt. Heimat ist für viele von ihnen inzwischen ganz selbstverständlich Offenburg geworden. Andere sind sich da nicht so sicher. Sie haben ihre Heimat erst vor kurzem verloren. Das Internationale Fest wendet sich an alle neugierigen Menschen. Wir wollen uns besser kennenlernen. Auch im Jahr 2022 mit Musik und Kulinarik aus den unterschiedlichen Herkunftsländern.

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

184/21

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 8, Kultur

Bearbeitet von:
Carmen Lötsch

Tel. Nr.:
82-2297

Datum:
30.09.2021

Betreff: Heimattage 2022 - Bericht über den aktuellen Stand der Vorbereitungen

Vom 1. bis 17. Juli

Freiheit-Heimat-Europa-Wochen

gemeinsam mit

Junge Theaterakademie Offenburg, Philharmonie am
Forum, Stadtbibliothek, Theater BAAL Eurodistrict
Baden-Alsace und anderen mehr

Ort

Kulturforum

Das große E-Werk-Zelt bietet Platz für bis zu 800 Personen und ein herausragendes Programm. Der Kartenvorverkauf startet in Kürze.

15. bis 17. Juli

Kunsthfreiheit

gemeinsam mit

Deutsch-Französisches Volks- und Kulturfest

Kulturbüro und allen Kultureinrichtungen auf dem
Kulturforum, Schulen und Kindergärten

Im Jahr 2022 kann Offenburg ein weiteres Jubiläum feiern: 30 Jahre Konversion auf dem Ihlenfeld-Areal und sechs Jahrzehnte deutsch-französische Freundschaft.

Viele, vor allem junge Menschen, kennen das Kulturforum gar nicht mehr als Kaserne. Das Festival zu 30 Jahre Kulturforum soll Kindergärten und Schulen, soll vor allem auch junge Menschen mit einbinden. Dafür ist auch das Datum kurz vor den Ferien hervorragend geeignet. Kunst und Kultur spielen natürlich eine besondere Rolle zu diesem Anlass. Und vor allem wird dies gebührend mit unseren französischen Nachbarn und Freunden gefeiert.

24. bis 28. August

Euro-Cheval

Veranstalter:

Messe Offenburg

Die Euro-Cheval findet im Jahr 2022 wieder statt und wird von allen Pferdefreunden sehnsüchtig erwartet. Die Heimattage und das 70-jährige Jubiläum des Landes bieten willkommene Anlässe, um das baden-württembergische Haupt- und Landesgestüt in besonderem Maße zu präsentieren.

10. und 11. September

Landesfesttage mit Freiheits-Fest und Museumsfest

sowie der große Landesfestumzug

gemeinsam mit

Stadtmarketing, Landestrachtenverbänden, vielen
Vereinen und Mitwirkenden aus ganz Baden-Württemberg
Verleihung der Heimatmedaille des Landes

Ort

Innenstadt

12. September 1847. Die Entschiedenen Freunde der Verfassung verkündeten Deutschlands ersten freiheitlich demokratischen Grundrechtskatalog im Offenburger Salmen.

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

184/21

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 8, Kultur

Bearbeitet von:
Carmen Lötsch

Tel. Nr.:
82-2297

Datum:
30.09.2021

Betreff: Heimattage 2022 - Bericht über den aktuellen Stand der Vorbereitungen

Im Jahr 1997 fand in Offenburg das erste große Freiheitsfest statt – anlässlich 150 Jahre deutsche Demokratiebewegung. Über 120.000 Menschen feierten drei Tage lang unter dem Motto „der Freiheit ein Fest“.

2022 stehen die Landesfesttage ganz im Zeichen von Demokratie und Menschenrechten. Wir blicken nicht nur zurück in die Vergangenheit, wir schauen auch: Wo stehen wir heute? Welche Werte sind uns wichtig? Was macht Heimat in einem Europa der Vielfalt aus? Und wir wollen nach vorne sehen: Wie verändert sich unsere Welt?

Ein zentrales Element am Festsonntag ist der Landesfestumzug. Er befindet sich derzeit in der konkreten Vorbereitung. Das Land Baden-Württemberg hat, auch weil es sich um eine Jubiläumsveranstaltung handelt, die Agentur Wager mit der Umsetzung des Umzugs beauftragt. Rund ein Drittel der Mitwirkenden sind die Offenburger*innen und ihre Gäste. Sie zeigen Geschichte, Gegenwart und Zukunft in Offenburg anhand von Schaubildern und Festwagen.

Mit dem Landesfestumzug endet der landesweit wahrnehmbare Teil des Heimattage-Jahres.

23. – 26. September

Gastfreiheit

gemeinsam mit

Ortenauer Weinfest und Dankeschön-Feier

Stadtmarketing und den Winzergenossenschaften sowie Kulturschaffenden

Für Offenburg, für alle Mitwirkenden und Unterstützer soll das Heimattage-Jahr noch einen Höhepunkt bieten: Das Ortenauer Weinfest. Es bietet einen guten Rahmen für ein großes Dankeschön an alle Offenburger*innen, vor allem jedoch für die zahlreichen Mitwirkenden und Helfer*innen.

Wichtige Veranstaltungen des Landes Baden-Württemberg

- Trachtenausstellung „Gut (be-)Tracht(et)“
- Tag der Landesgeschichte an den Schulen
- Tagungen verschiedener Verbände der Heimat- und Trachtenpflege
- Landespreis für Heimatforschung
- Verleihung der Heimatmedaille Baden-Württemberg (im Rahmen der Landesfesttage)

Ausstellungen

Die Städtische Galerie Offenburg auf dem Kulturforum zeigt vom 24. Juni bis 23. Oktober 2022 eine Tomi Ungerer Ausstellung mit Zeichnungen, die teilweise noch nicht öffentlich zugänglich waren. Der Kunstverein zeigt parallel dazu eine Ausstellung mit zeitgenössischen Cartoonisten.

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

184/21

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 8, Kultur

Bearbeitet von:
Carmen Lötsch

Tel. Nr.:
82-2297

Datum:
30.09.2021

Betreff: Heimattage 2022 - Bericht über den aktuellen Stand der Vorbereitungen

Das Museum im Ritterhaus wird in der Zeit vom 3. September 2022 bis 5. März 2023 zur Sonderausstellung „Heimgekehrt? Deutsche aus Russland.“ zum Nachdenken über Verlust und Findung von Heimat anstoßen. Das Museumsfest am Landesfest-Wochenende soll ebenfalls auf dieses Thema eingehen.

Finanzieller Rahmen

Erfahrungsgemäß ergab sich für die Heimattage in der Vergangenheit ein Veranstaltungsbudget, das zwischen 600 TEUR und 900 TEUR Euro lag – immer abhängig von der Größe der Städte und dem Umfang des Programms.

Der Landeszuschuss beträgt inzwischen 200 TEUR Euro (bei Bewerbungseinreichung 155 TEUR), Einnahmen über Sponsoring werden aktuell mit rund 350 TEUR Euro veranschlagt. Hinzu kommt ein Sonderzuschuss des Landes i. H. von 85 TEUR Euro für das SWR-Bühnenprogramm bei den Baden-Württemberg-Tagen.

Zusätzliche städtische Mittel sind in Höhe von rund 350 TEUR Euro veranschlagt. Das Gesamtbudget liegt damit aktuell bei 985 TEUR.

Die Corona-Pandemie erfordert zahlreiche Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen, so dass der Mittelbedarf für ein ganzes Veranstaltungsjahr eher bei 1.000 TEUR liegt und damit das Budget leicht überschreiten könnte. Risiken bestehen hinsichtlich der Coronasituation – so könnten z.B. alleine für Zugangskontrollen, die ursprünglich gar nicht geplant waren, bis zu 150 TEUR zusätzlich erforderlich werden.